

	<p>Objekt: Henkelschale (Schale)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Glas</p> <p>Inventarnummer: I. 1990.10</p>
--	---

## Beschreibung

Frei geblasene Schale aus farblosem Glas mit zwei kleinen Henkeln und Goldbemalung. Die weit ausladende Schale ist außen mit vier amphorenartigen Vasen bemalt, aus denen üppige Blumensträuße herausranken. Dieser Fries wird oben und unten von einem Zickzackfries mit kleinen Blattmotiven gerahmt. Neben einem der Henkel befindet sich der Abdruck eines runden roten Stempels, vermutlich chinesisch. Die kleinen Henkel sind oben angesetzt und mehrfach gefaltet nach unten geführt; sie sind ebenfalls mit Gold bemalt. Der Fuß besteht aus einem gefalteten Standring, der mit Diagonalstreifen bemalt ist. Im Spiegel finden sich zwei konzentrische Kreise stark zerkratzter Reste von kleinen (Blüten?)motiven. Im Boden ist eine sorgfältig bearbeitete Heftnarbe. Die Beschaffenheit des Glases deutet auf eine Herkunft aus England; auch die Anbringung der Henkel von oben nach unten weist auf eine europäische Herstellung hin. Die Goldmalerei wurde dann in Indien hinzugefügt.

## Grunddaten

Material/Technik:	Glas, glass
Maße:	Durchmesser: 13,2 cm, Wandungsstärke: ca. 0,25 cm, Breite: 15,8 cm, Höhe: 7 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Glas
- Henkelschale (Schale)